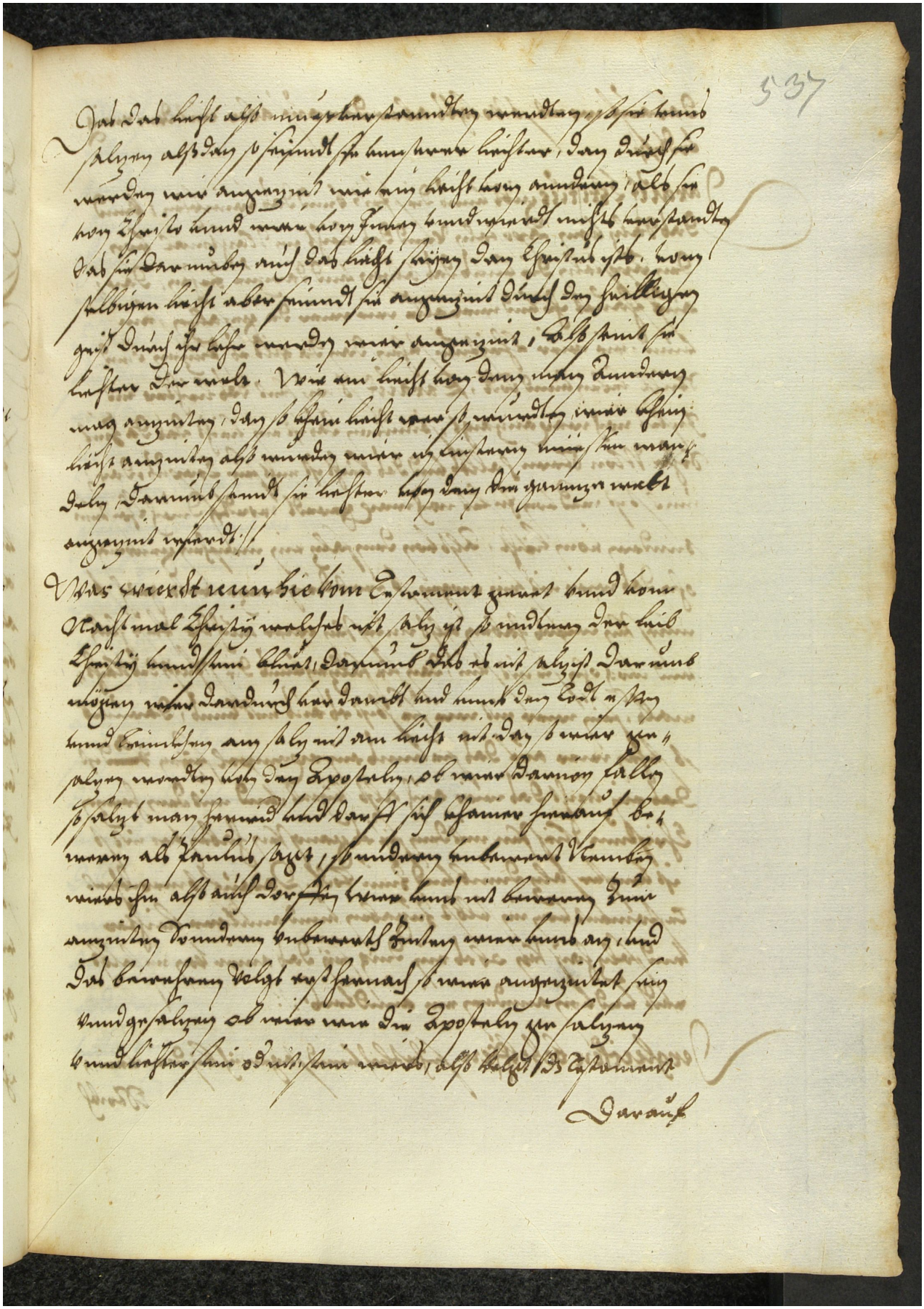
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8287
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



537

Dat das liecht alß ein ußerlich sammlung wendtlich, sie kund
selbigen alßdann so sammlt sie kun sunder liechter, dann durch sie
werden wir angezunt wie ein liecht von einem, als sie
von Christo kund wart von Jhrem kundgemacht nicht kun standt
das sie der ander auch das liecht seyen dann Christus ist. von
selbigen liecht aber sammlt sie angezunt durch den heilligen
geist durch ihr lehre werden wir angezunt, als stirbt sie
liechter der welt. Wer an liecht von dem ander
wir angezundt, das so ihm liecht wir so wurdt ein
liecht angezundt alß werden wir ein ein ander wir sie wir
dann, darumb sandt sie liechter von dem herrnn wirdt
angezunt werdt!!

Was wirdt nun die kom Christum genant kund kom
Nachtmal Christi welches ist, dann ist so mitten der lieb
Christi kundtum bluet, darumb das es ist, dann ist darumb
nützen wir durch der dreyt kund kunt dem Lot n sey
kund Christum ein, dann nit ein liecht ist dann so wir ge
selzen wurden von den Apostelen, ob wir darmon halten
so selzt man sammlt kund dann sich schamen heraus be
wegen als Paulus sagt, so mitten kundtum Christum
wirdt ihn als auch dorch trew kund nit bewegen zum
angezundt kundtum entwerdt Christum wir kund ein, kund
das bewegen folgt nach sammlt so wir angezundt sein
kundgesetzen ob wir wir den Apostelen gesetzen
kund liechter sein ob nit sein werdt, als haltet das testament

Darauf